

## DEKLINATIONSSCHEMATA Deutsch

	<i>Kasus</i>	<i>m</i>	<i>f</i>	<i>n</i>	<i>mit adjektivischem Attribut</i>		
<i>S</i>	<i>Nominativ</i>	der Mann	die Frau	das Kind	der große/ein großer Mann	die/eine große Frau	das große Kind/ein großes K.
<i>I</i>	<i>Genitiv</i>	des Mannes	der Frau	des Kindes	des/eines großen Mannes	der/einer großen Frau	des/eines großen Kindes
<i>N</i>	<i>Dativ</i>	dem Mann(e)	der Frau	dem Kind	dem/einem großen Mann(e)	der/einer großen Frau	dem/einem großen Kind
<i>G</i>	<i>Akkusativ</i>	den Mann	die Frau	das Kind	den/einen großen Mann	die/eine große Frau	das große Kind/ein großes K.
<i>P</i>	<i>Nominativ</i>	die Männer	die Frauen	die Kinder	die großen Männer/große M.	die großen Frauen/große Fr.	die großen Kinder/große K.
<i>L</i>	<i>Genitiv</i>	der Männer	der Frauen	der Kinder	der großen Männer/großer M.	der großen Frauen/großer Fr.	der großen Kinder/großer K.
<i>U</i>	<i>Dativ</i>	den Männern	den Frauen	den Kindern	den großen Männern/großen M.	den großen Frauen/großen Fr	den großen Kindern/großen K
<i>R</i>	<i>Akkusativ</i>	die Männer	die Frauen	die Kinder	die großen Männer/große Männer	die großen Frauen/große Fr.	die großen Kinder/große K
<i>A</i>							
<i>L</i>							

### wichtige Pronomina

(Beachten Sie die mit \* markierten Anmerkungen!)

<i>Kasus</i>	<i>Demonstrativpronomen und bestimmter Artikel*</i>			<i>Relativpronomen</i>						<i>Personalpronomen der dritten Person</i>				
	<i>m</i>	<i>f</i>	<i>n</i>	<i>substantivisch</i>			<i>adjektivisch**</i>			<i>ohne Bezugswort****</i>		<i>m</i>	<i>f</i>	<i>n</i>
<i>Nom.</i>	der/dieser	die/diese	das/dieses	der	die	das	welcher	welche	welches	wer	was	er	sie	es
<i>Gen.</i>	dessen/dieses	deren/dieser	dessen/dieses	dessen	deren	dessen	(welchen)***	(welcher)	(welchen)	wessen (m/f/n)		seiner	ihrer	seiner
<i>Dat.</i>	dem/diesem	der/dieser	der/diesem	dem	der	dem	welchem	welcher	welchem	wem (m/f/n)		ihm	ihr	ihm
<i>Akk.</i>	den/diesen	die/diese	das/dieses	den	die	das	welchen	welche	welches	wen	was	ihn	sie	es
		<i>m/f/n</i>			<i>m/f/n</i>			<i>m/f/n</i>		<i>keine Pluralformen!</i>		<i>m/f/n</i>		
<i>Nom.</i>		die/diese			die			welche					sie	
<i>Gen.</i>		deren/dieser/von diesen			deren			(welcher)					ihrer	
<i>Dat.</i>		denen/diesen			denen			welchen					ihnen	
<i>Akk.</i>		die/diese			die			welche					sie	

\* Der Artikel kann demonstrative Funktion haben und wird dann in der Aussprache betont: **Der** (=dieser) Kerl kann mir gestohlen bleiben. Mit **dem** (=diesem) Kerl will ich nichts zu tun haben. **Den** (=diesen) Spruch hättest du dir sparen können. **Deren** (*f.Sg. oder Plural m./f./n.*) Mut (=den Mut dieser/von diesen) möchte ich haben.

\*\* Sie brauchen diese Formen, wenn das Bezugswort im Relativsatz steht (im Deutschen selten): Caesar kam an den Rhein, welche Gegend die Menapier bewohnten = ..., eine Gegend, die ... Ansonsten sind die Formen **der** und **welcher** austauschbar. **Welcher, welche, welches** dienen auch als Interrogativpronomen!

\*\*\* Die eingeklammerten Formen sind ungebräuchlich.

\*\*\*\* Die Formen entsprechen denen des Interrogativpronomens. Sie brauchen vor allem den Nominativ und den Akkusativ! Beispiele: Wer (=derjenige, der) Wind sät, wird Sturm ernten. Jeder bekommt, wessen (=dasjenige, dessen) er bedarf. Hans isst, was (=das, was) ihm schmeckt.